

## Echt tierisch – die Fabeln des Phaedrus

Redaktion Latein

<b>Fachwissenschaftliche Hinweise</b>	<b>1</b>
<b>Methodisch-didaktische Hinweise</b>	<b>4</b>
<b>Primär- und Sekundärliteratur</b>	<b>5</b>
<b>M 1: Lernwortschatz</b>	<b>6</b>
<b>M 2: Was ist eine Fabel?</b>	<b>10</b>
<b>M 3: Stilmittel bei Phaedrus</b>	<b>11</b>
<b>M 4: Lupus et agnus (I,1)</b>	<b>12</b>
<b>M 5: Das Participium coniunctum</b>	<b>14</b>
<b>M 6: Canis per fluvium carnem ferens (I,4)</b>	<b>15</b>
<b>M 7: Lupus et gruis (I,8,4–12)</b>	<b>16</b>
<b>M 8: The Wolf And The Crane – Bildanalyse</b>	<b>18</b>
<b>M 9: Rana rupta et bos (I,24)</b>	<b>19</b>
<b>M 10: The Frog and The Ox – Bildanalyse</b>	<b>21</b>
<b>M 11: Vulp et ciccoia (I,26)</b>	<b>22</b>
<b>M 12: De vulpe et ca</b>	<b>24</b>
<b>M 13: Lupus a canem (III,7)</b>	<b>25</b>
<b>M 14: The Dog And The Wolf – Bildanalyse</b>	<b>27</b>
<b>Lösungsvorschläge und Übersetzungen</b>	<b>28</b>

VORANSICHT

## M 1 Lernwortschatz

acerbus, a, um	herb, bitter, sauer
adiuvāre, ō, iūvī, iūtum	unterstützen, helfen
agnus, ī (m)	Lamm
ait	er, sie, es sagt(e)
attingere, ō, attigī, attāctum	berühren, erreichen
avidus, a, um	gierig
avis, is (f)	Vogel
bibere, ō, bibī,	trinken
bōs, bovis (m/f)	Rind, Ochse, Kuh
calamitās, ātis (f)	Unglück, Niederlage
canis, is (m)	Hund
carō, carnis (f)	Fleisch
cibus, ī (m)	Nahrung, Speise
cicōnia, ae (f)	Storch
cōgere, ō, coēgī, coāctum	drängen, zwingen
collum, ī (n)	Halb
contemnere, ō, tempsi, temptum	verachten
dēcipere, iō, cēpī, ceptum	(ent)täuschen
dēsiderāre	ersehnen, erwarten
dēvorāre	verschlingen
dolus, ī (m)	List, Hinterlist
dum (während)	während
dum (m. Konj.)	wenn nur
eripere, iō, ripui, reptum	entreißen
experiri, expertus sum	versuchen, erfahren

## M 2 Was ist eine Fabel?

Die Fabel (lat. *fabula* oder *fabella*) ist eine kurze Erzählung mit lehrhaftem Inhalt. Die Lehre, auch *Moral* genannt, wird meist ausdrücklich formuliert, entweder am Anfang der Fabel (Promythion) oder am Ende (Epimythion).

Im Handlungsteil der Fabel treten meist typifizierte Tiere mit festgelegten Eigenschaften als Handlungsträger auf, wie zum Beispiel: Löwe (mächtig), Esel (töricht, naiv, stur, dumm), Fuchs (listig, schlau), Wolf (böse, gefräßig), Lamm (unschuldig, wenn es schwach ist), Gabe (gefällsüchtig, eitel, töricht, hässlich). Die Fabeltiere können sprechen und haben überhaupt menschliche Eigenschaften. Sie werden nach moralischen Werten beurteilt und sind für ihr Handeln verantwortlich. Man nennt dies Anthropomorphisierung (ermenschlichung eines nicht-menschlichen Bereichs).

Die Handlung ist so kurz wie möglich gehalten: Der Leser kann den Tieren sofort die entsprechenden Typen zuordnen, Zeit und Ort bleiben unbestimmt, die Handlung selbst ist auf das Notwendigste reduziert. Der Aufbau des Handlungsteils ist meist dreigliedrig:

1. Die Exposition oder die Ausgangssituation: Die handelnden Tiere (selten mehr als zwei) werden genannt, außerdem werden Angaben zur Situation gemacht, die auf den bevorstehenden Konflikt hindeuten.
2. Der Hauptteil: Der Konflikt wird ausgetragen: Rede und Gegenrede, oder auch Handlung (lat. *actio*) und Gegenhandlung (lat. *reactio*), führen zur Lösung.
3. Das Ergebnis oder die Lösung: Sie kann in einem Sieg oder einer Niederlage bestehen; meist enthält sie eine überraschende, oft witzig wirkende Schlusspointe.

### M 3 Stilmittel bei Phaedrus

Dieses Arbeitsblatt wird euch über die komplette Lektüre begleiten. Jede zu untersetzende Text enthält mindestens eines dieser Stilmittel. Am Ende der Lektüre müsst ihr für jedes Stilmittel mindestens ein Beispiel gefunden haben.

- Alliteration** Gleiche Anfangsbuchstaben bei zwei oder mehreren aufeinander folgenden Wörtern  
Beispiel: \_\_\_\_\_
- Anapher** Wiederholung eines Wortes am Beginn aufeinanderfolgender Satzglieder, Sätze oder Verse  
Beispiel: \_\_\_\_\_
- Antithese** Gegenüberstellung von gegensätzlichen Begriffen oder Gedanken zur Betonung eines Kontrastes  
Beispiel: \_\_\_\_\_
- Chiasmus** Kreuzweise Anordnung zweier Satzglieder nach dem Schema AB/BA (von dem griechischen Buchstaben χ, gesprochen chi)  
Beispiel: \_\_\_\_\_
- Hyperbaton** Trennung von syntaktisch zusammengehörenden Wörtern, z.B. Attribut und Bezugswort, zur Hervorhebung des eingeschlossenen Wortes bzw. Satzteils  
Beispiel: \_\_\_\_\_
- Klimax** Steigerung im Aussageinhalt oder in der Länge der Wörter/Satzglieder  
Beispiel: \_\_\_\_\_
- Metapher** Verwendung eines Wortes in übertragener Bedeutung; Verwendung eines bildlichen Ausdrucks für einen konkreten  
Beispiel: \_\_\_\_\_
- Parallelismus** Inhaltlich und/oder grammatisch gleichmäßiger Aufbau von zwei oder mehr Satzteilen nach dem Schema AB/AB  
Beispiel: \_\_\_\_\_
- Pleonasmus** Gebrauch inhaltlich „überflüssiger“ Wörter, insbesondere die Hinzufügung von Attributen, deren Bedeutung schon im Bezugswort enthalten ist  
Beispiel: \_\_\_\_\_

## M 7 Lupus et gruis (I,8,4–12)

Qui pretium merit(i) ab improbis desiderat,  
 bis peccat: primum quoni(am) indignos adiuvat,  
 impun(e) abire deinde quia iam non potest.  
 Os devoratum fauce cum haereret lupi,  
 5 magno dolore victus coepit singulos  
 illicere pretio, ut illud extraherent malum.  
 Tandem persuasa est iure iurando gruis,  
 gulaeque credens colli longitudinem,  
 periculosam fecit medicinam lupo.  
 10 A quo cum pactum flagitaret praemium:  
 „Ingrata es“, inquit, „ore quae e nostro capite  
 incolume abstuleris et mercedem postules.“

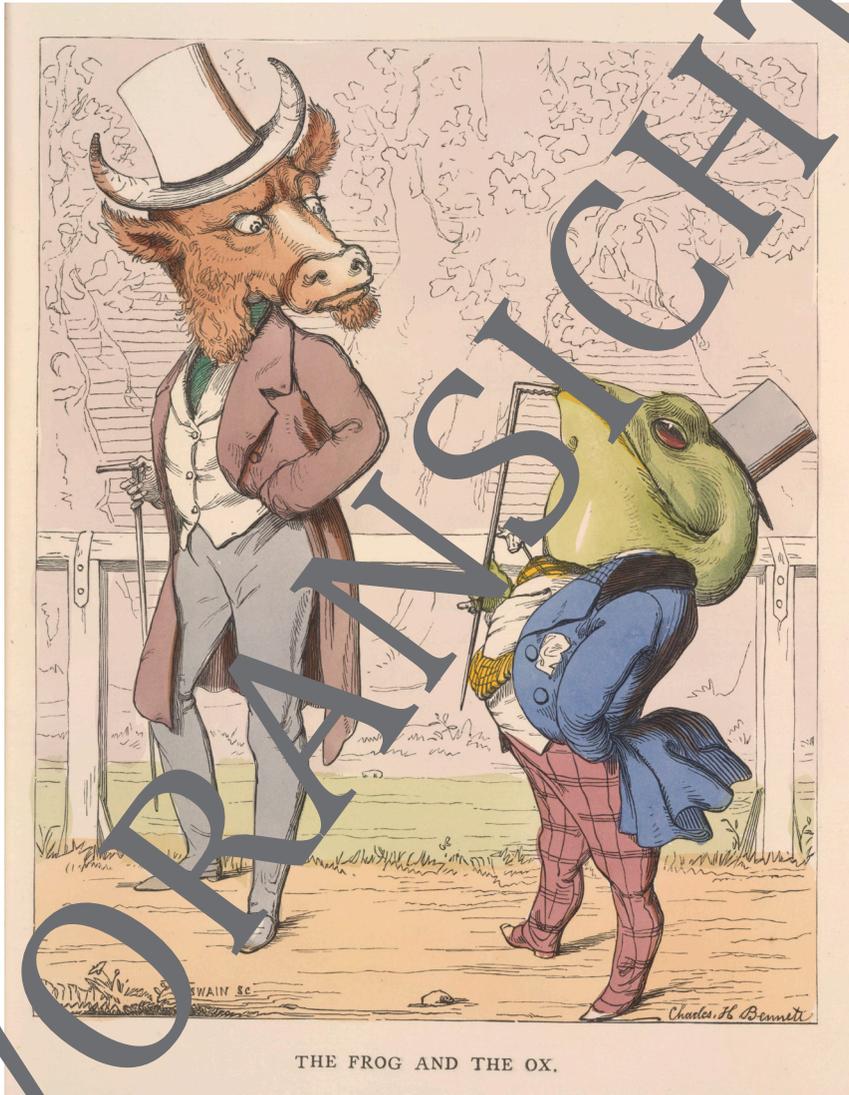


- |    |                            |                     |
|----|----------------------------|---------------------|
| 6  | illicere, iō, lēxī, lectum | anlocken            |
| 7  | gruis, is (f)              |                     |
| 8  | iūs iūrandum, ī (n)        | Fid, Schwur         |
|    | gula, ae (f)               | Keil                |
| 9  | medicinam facere           | Heilung verschaffen |
| 10 | pāctus, a, um              | vereinbart          |
|    | flagitāre                  | verlangen           |

© Pix images

© RAABE 2019

## M 10 The Frog And The Ox – Bildanalyse



## Lösungsvorschläge und Übersetzungen

### Lösungsvorschläge zu M 3

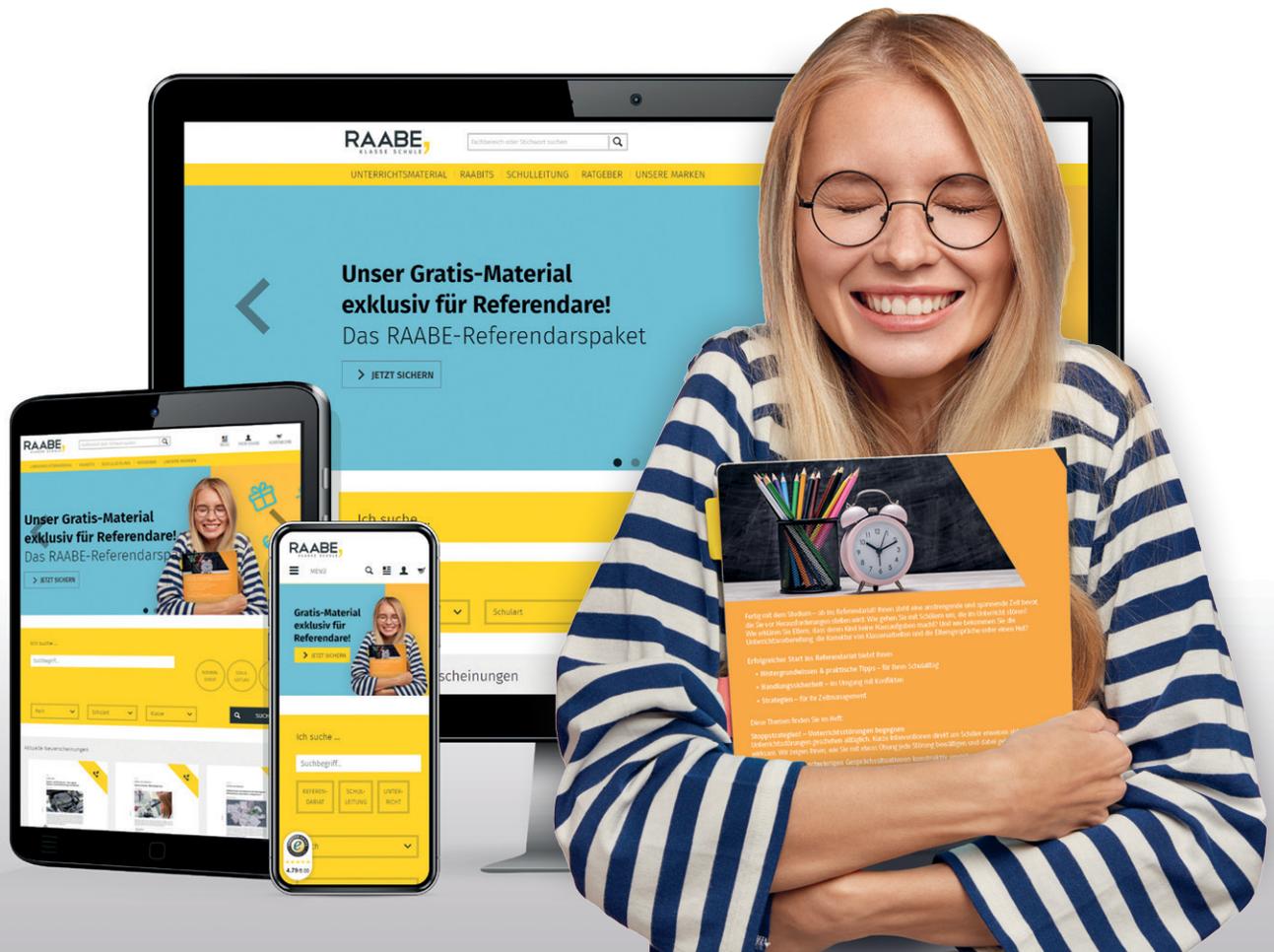
Alliteration: *veritatis viribus* (I,1); *male mulcatus* (I,3) – Anapher: *nec illam ... contumeliam nec hanc repulsam* (I,3) – Antithese: *superior lupus/inferior agnus* (I,1) – Chiasmus: *expertus esses contumeliam! ... repulsam tua sentiret calamitas* (I,3) – Hyperbaton: *turbulentam ... aquam* (I,1); *tumens ... graculus* (I,3) – Klimax (hier: „Gesetz der wachsenden Glieder“: *rugosam inflavit pellem* (3 W)*Irursus ... nisa* (5 W)*Invisissime ... se* (7 W): – Metapher: *tumens graculus* (I,3) – Parallelismus: *et quem tenent ... / nec quem petebat ...* (I,4) – Pleonasmus: *liquida sorbitio* (IV,3)

### Lösungsvorschläge zu M 4

1. Ad rivum eundem lupus et agnus venerant siti compulsi; superior stabat lupus longeque inferior agnus. Tunc fauce impetula latro incitatus iurgii causam intulit: „Cur“, inquit, „turbulentam fecisti mihi aquam bibenti?“ Laniger contra tumens. „Qui possum, quaeso, facere, quod quereris, lupe? A te decurrit ad meos haustus liquor. Repulsus ille veritatis viribus.“ „Ante hos sex menses male“, ait, „dixisti mihi.“ Respondit agnus: „Equidem natus non eram.“ „Pater hercle tuus“, ille inquit, „male dixit mihi.“ Atque ita correptum laceravit ista nece.
2. *causam* ist Akkusativ-Objekt bei transitivem Verb (*intulit*); *turbulentam ... aquam* ist Objekt des Objekts (z. B. *fecisti*) und Prädikatsnomens (sog. doppelter Akk.); *quod* ist Objekt des transitiven Verb *quereris* (Gefühlsäußerung).
3. **Alliteration**: *veritatis viribus* – **Antithese**: *superior lupus/inferior agnus* – **Hyperbaton**: *turbulentam ... aquam*
4. Wolf und Lamm. Ein Wolf und ein Lamm waren, von Durst getrieben, an denselben Bach gekommen. Der Wolf stand höher und viel weiter unten das Lamm. Da fing der Räuber, von seinem gierigen Rachen getrieben, einen Streit an. „Warum“, so sprach er, „hast du mir, während ich hier trinke, das Wasser trüb gemacht?“ Das Lamm, das sich fürchtete, erwiderte dagegen: „Wie kann ich, bitte, tun, was du beklagst, Wolf? Das Wasser läuft (doch) von dir zu meiner Trinkstelle hinunter.“ Jener sagte, weil er durch die Kraft der Wahrheit widerlegt worden war: „Vor sechs Monaten hast du

# Sie wollen mehr für Ihr Fach?

## Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



✓ **Über 5.000 Unterrichtseinheiten**  
sofort zum Download verfügbar

✓ **Webinare und Videos**  
für Ihre fachliche und  
persönliche Weiterbildung

✓ **Attraktive Vergünstigungen**  
für Referendar:innen  
mit bis zu 15% Rabatt

✓ **Käuferschutz**  
mit Trusted Shops

Jetzt entdecken:  
**www.raabe.de**

